

Inhalt

des ersten Hefts.

	Seite
Einleitung.	1
Was eine Zahl heißt.	1
Was die Ziffern sind.	1
Vom Zählen-lernen.	1
Von den V Species gleichbenannter Zahlen.	2
I. Numeriren.	2
Begriff des Numerirens.	2
Von der Eintheilung der Ziffern.	3
Von den römischen Zahlzeichen.	4
Eine geschriebene Zahl auszusprechen.	4
Eine Zahl aufzuschreiben.	5
Einige Aufgaben zur Uebung.	6
II. Addiren.	10
Was Addiren heißt.	10
Erklärung der Zeichen bey dem Addiren.	10
Regeln der Addition.	10
Die Probe bey dem Addiren.	12
Einige Beyspiele zur Uebung.	13
Besondere Vortheile bey dem Addiren.	14
III. Subtrahiren.	16
Was Subtrahiren heißt.	16
Erklärung der Zeichen und Kunstwörter bey der Subtraction.	16
Regeln der Subtraction.	16
Die Probe bey dem Subtrahiren.	19
Einige Aufgaben zur Uebung.	19
IV. Multipliciren.	21
X X 3	Was

Inhalt.

Was Multipliciren heißt.	Seite 21
Erklärung der Zeichen und Kunstwörter beym Multipliciren.	21
Ein dreyfaches Muster des Einmal= Eins.	21
Regeln der Multiplication.	27
Besondere Vortheile beym Multipliciren.	31
Von der Probe.	33
Aufgaben zur Uebung.	35
V. Dividiren.	36
Was Dividiren heißt.	36
Erklärung der Kunstwörter und Zeichen beym Dividiren.	36
Regeln der Division.	37
Von der Probe.	38
Einige Aufgaben zur Uebung.	45
Uebungs= Aufgaben über alle 4 Species.	45
Auflösungen und Resultate dieser Aufgaben.	50
Von den ungleichbenannten Zahlen.	54
Von der aufsteigenden Reduction) ungleichbenannter	
Von der absteigenden Reduction) Zahlen.	54
Beyspiele zur aufsteigenden Reduction.	55
Beyspiele zur absteigenden Reduction.	55
Von den IV Species ungleichbenannter Zahlen.	58
I. Addiren.	58
Regeln der Addition.	58
Von der Probe beym Addiren.	59
Verschiedene Aufgaben über Geld, Maas und Gewicht.	59
Aufgaben über das in Frankreich eingeführte Geld, Maas und Gewicht's System.	65
Kurze Erläuterung des neuen französischen Maaßes und Gewicht's.	67
	Be-

Inhalt.

Besondere Vortheile beyrn Addiren.	Seite 68
II. Subtrahiren.	69
Regeln der Subtraction.	69
Von der Probe beyrn Subtrahiren.	71
Einige Aufgaben zur Uebung.	71
III. Multipliciren.	72
Regeln der Multiplication.	72
Von der Probe.	75
IV. Dividiren.	76
Regeln der Division.	76
Probe auf Multipliciren.	78
Probe auf Dividiren.	79
Einige Beyspiele über diese 4 Species.	79
Auflösung und Resultate dieser Aufgaben.	86
Von den in hiesiger Gegend üblichen Münzen, Maassen und Gewichten.	95
Von den Zahlen-Verhältnissen und Propor- tionen.	98
Von den Verhältnissen.	98
Was ein Verhältniß sey.	98
Was ein arithmetisches Verhältniß sey.	98
Was ein geometrisches Verhältniß sey.	99
Von den Gliedern der Verhältnisse.	99
Was ein zunehmendes und ein abnehmendes Verhältniß sey.	99
Von den Proportionen.	100
Was eine Proportion sey.	100
Von der Benennung der Glieder in einer Proportion.	100
Von der Bezeichnung einer arithmetischen und geometrischen Proportion.	101
Von stäten und unstäten Proportionen.	101
	Von

Inhalt.

Von den üblichen Zeichen bey einer arithmetischen und geometrischen Proportion.	Seite 102
Regeln der arithmetischen und geometrischen Verhältnisse und arithmetischen Proportion.	103
Regeln und Sätze einer geometrischen Proportion.	107
Uebungs-Aufgaben über arithmetische und geometrische Proportionen.	109
Hey stäten arithmetischen und geometrischen Proportionen, zu zwey Gliedern das 3te zu suchen.	110
Regel de Tri mit ganzen Zahlen.	113
Was die Regel de Tri lehret.	113
Regeln welche dabey zu beobachten sind.	113
Von der Probe.	117
Eintheilung der Aufgaben.	118
Aufgaben 1ter Art.	119
= = 2ter =	121
= = 3ter =	121
= = 4ter =	122
Gemischte Aufgaben über alle 4 Arten.	123
Auflösungen und Resultate dieser Aufgaben.	130